



BUNDESPRÄSIDENT  
FRANK-WALTER STEINMEIER

# Stimmen der Demokratie

Begegnungen  
auf einer Deutschlandreise



Für die vielen Engagierten,  
die wir auf unserer Deutschlandreise getroffen haben.  
Und für all jene, die nach Vorbildern suchen.

Herrn Dr. Flick

mit besonderem Dank für  
Seite 118.

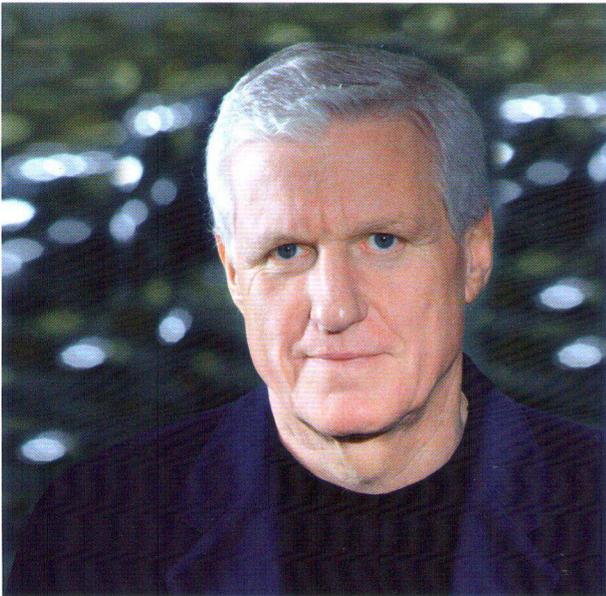
Frau Dr. Sinner

Elke Flick



F.C. Flick Stiftung, Potsdam

## »Gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz!«



**Dr. Friedrich Christian Flick**, Gründer der gleichnamigen Stiftung, über seine Stiftungsmotive und die Idee des Steh-auf-Preises, dessen Verleihung ich in Potsdam erlebt habe:

*»Die F.C. Flick Stiftung stellt sich der aus der nationalsozialistischen Schreckenherrschaft erwachsenen Verantwortung. Unser Ziel ist es, eine weltoffene und demokratische Gesellschaft und Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und Völkerverständigung zu fördern, um Rechtsextremismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit entgegenzuwirken. Wir fördern Bildungs-, Kultur- und Sportprojekte für Kinder und Jugendliche und finanzieren internationale Jugendbegegnungen mit dem Schwerpunkt Israel und Osteuropa.*

*Als wir den Steh-auf-Preis 2011 ausgelobt haben, ging es uns darum, Personen und Initiativen auszuzeichnen, die sich in besonderer Weise durch Zivilcourage und Engagement für eine weltoffene und tolerante Gesellschaft einsetzen. Demokratie braucht eine starke Zivilgesellschaft. Mit der Verleihung des Steh-auf-Preises möchten wir die Menschen sichtbar machen und ehren, die sich für unser friedliches Zusammenleben engagieren.*

*Der Wettbewerbsjahrgang 2016/2017 stand im Zeichen der Geflüchteten und der großartigen gesellschaftlichen Anstrengung und Hilfsbereitschaft, die sich in dieser Zeit formierte. Menschlichkeit, Empathie und der überragende Einsatz der Ehrenamtlichen halfen unzähligen Menschen, ihre Würde trotz der furchtbaren Erlebnisse zu wahren – viele verdanken diesen Helfern sogar ihr Leben. Die Preisträger stehen repräsentativ für dieses Engagement.«*



So unbeschwert wie auf dem Siegerfoto sieht der Alltag der Engagierten nicht immer aus, auch deshalb haben mich Dr. Friedrich Christian Flick und der brandenburgische Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke im Juni 2017 zur Verleihung des Steh-auf-Preises eingeladen. Ausgezeichnet wurden die Initiative »Willkommen in Köthen«, Oberbürgermeister Jann Jakobs (Potsdam) und Bürgermeister Ronald Seeger (Rathenow) für ihr kommunalpolitisches Engagement sowie die Flüchtlingspaten Syrien e.V.

Martin Keune (oben links neben mir) erlag nur wenige Monate nach unserer Begegnung, im Dezember 2017, einer schweren Krankheit. Bereits im August starb Dr. Eberhard von Koerber (vierter von rechts), Mitbegründer der F.C. Flick Stiftung und bis zu seinem Tod Mitglied des Stiftungsrates.

Ich reihe mich ein bei all jenen, die sich sehr dankbar an den unermüdlichen Einsatz dieser beiden Männer für das Gemeinwohl erinnern.